



Was ist „Trampolin“

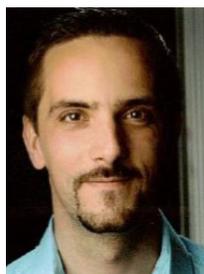
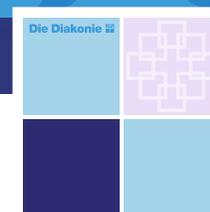
In Deutschland leben ca. 2,65 Mio. Kinder und Jugendliche zeitweise oder dauerhaft mit mindestens einem Elternteil zusammen, welches Probleme mit Alkohol oder Drogen hat. Sicherlich ebenso viele Kinder leben mit Eltern zusammen, die an einer psychischen Erkrankung leiden.

Da viele Kinder denken, dass sie mit diesem Problem alleine sind, wurde das **Gruppenangebot „Trampolin“** entwickelt. Durch „Trampolin“ erfahren die Kinder, dass auch andere Kinder ähnliche Erfahrungen machen und es nicht an ihnen liegt, wenn die Eltern Probleme haben.

Teilnehmen dürfen Mädchen und Jungs im Alter zwischen 8 und 12 Jahren.

Kinder entdecken ihre Stärken

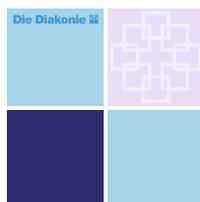
Kinder entdecken ihre Stärken



Wie kann ich mein Kind anmelden?

Telefonisch oder per E-Mail bei:
Andre Vahrenkamp
 (Dipl. Sozialarbeiter / Sozialpädagoge)
 Telefon: 05741/23589-44
 E-Mail: andre.vahrenkamp@diediakonie.de

Ein Präventionsprogramm für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren von psychisch- / suchterkrankten Eltern



Hier finden Sie uns:
 Strubbergstr. 10 · 32312 Lübbecke
 Telefon: 05741/23589-44

www.diediakonie.de

www.diediakonie.de



Inhalt & Ablauf

Trampolin bietet den Kindern viel Spaß durch spannende und abwechslungsreiche Inhalte.

Es werden Themen bearbeitet wie z.B. die Wirkung von Alkohol und Drogen, wie man mit schwierigen Situationen in der Familie umgeht oder wo man sich Unterstützung holen kann. Die Treffen finden als feste Gruppe statt.

Mit den Eltern findet ein Vor- und Nachgespräch statt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich individuell bei der Familienberatungsstelle der Diakonie Lübeck beraten zu lassen.

Nach Beendigung des Kurses dürfen die Kinder mit ihren Eltern einmal im Monat an einem Familien-Café teilnehmen. Die Teilnahme am Familien-Café ist kostenlos und kann unverbindlich in Anspruch genommen werden.

Ziele

Bei Trampolin lernen betroffene Kinder andere Kinder kennen, deren Eltern in ähnlichen Situationen sind. So wird ihnen die Möglichkeit gegeben, sich untereinander auszutauschen, was oftmals schon zu einer ersten Erleichterung der Kinder führt.

Durch die Teilnahme am Projekt Trampolin bekommen die Kinder nicht nur die Möglichkeit, ihre **Stärken** zu entdecken und ein neues **Selbstbewusstsein** zu entwickeln – sie lernen auch, mit schwierigen Situationen besser umzugehen. Erfahrene Berater können alle anfallenden Fragen beantworten. Ziel ist es, dass die Kinder den Kurs mit einem zuversichtlichen Blick in die Zukunft verlassen.

Wer macht „Trampolin“



Hildegard Vonhören-Niemeier
(Dipl. Sozialpädagogin und systemische Familientherapeutin)

Kontakt

Handy: 0163/2700238

E-Mail: hildegard.vonhoeren-niemeier@diediakonie.de



Jana Kühn
(Sozialarbeiterin B.A. und systemische Familienberaterin)

Kontakt

Handy: 0175/9519564

E-Mail: jana.kuehn@diediakonie.de

Was uns sehr wichtig ist:

Alles was in den Kindergruppen und den Elterngesprächen von Trampolin besprochen wird, bleibt auch dort und darf nicht weiter erzählt werden.